



Sittersdorf

Aktuell

Nr. 3
Juli 2012

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE SITTERSDORF/ŽITARA VAS

In Sittersdorf ... V Žitari vasi ...

In Sittersdorf bin I daham,
wo viele klane Örtlan san.
Nirgendwo anders is so schön,
do wüll i blaibn, wüll nit fuartgeh´n.

Unsre Pfforkirchn steht dort drobn am Hügl,
die Schul, da Kindergortn danebn.
A Gemeindezentrum mittn im Oart,
den Adeg, den Oarzt host a sofoart.

Und wenn man üban Letouc foart,
is man in St. Philippen doart.
Vorbai bei unsan Sonnegger See,
wo i im Summa oft bodn geh.

Andrea Antolič



V Žitari vasi sem doma,
kjer atej je in mamica.
Ne, ne, ne, ne, nikjer drugje,
ni tak´lepo, kot tukaj je.

Pod Karavankami ta vas leži,
tu mnogo dobrih je ljudi.
Obišči nas in sam spoznaj,
Žitara vas je res lep kraj!

Andrea Antolič



Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterinformation (2) ■ Berichte aus dem Gemeinderat (3-5) ■ „gesund&glücklich“ in Sittersdorf (6) ■ Kindergarten Sittersdorf (7-8) ■ Volksschule (8-10) ■ Ehrungen/Jubiläen (11) ■ Pensionisten (12) ■ Tourismus (13) ■ Feuerwehrberichte (14) ■ Veranstaltungen (15)



Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte SittersdorferInnen! Liebe Jugend!

In den letzten Wochen wurden zahlreiche Aufgaben und Projekte in Angriff genommen. Durch die Beschlüsse des Gemeinderates am 25. April 2012 wurden erste Weichenstellungen eingeleitet. Im Bereich Umwelt wurden bereits konkrete Veränderungen durch die Umstellung des Altpapier-Sammelsystems auf die Hauspapiertonne beschlossen, die im Herbst 2012 umgesetzt werden.



Am Sagerberg konnte neben der Unterstützung für die Wasserversorgung auch ein langjähriges Anliegen – die Sanierung der Sagerberg-Straße – umgesetzt und mittlerweile fertig gestellt werden. Das Hochwasserschutz-Projekt am Sucha-Bach soll durch die Wildbach- und Lawinverbauung Kärnten ebenfalls in den nächsten Wochen zum Abschluss gebracht werden. Damit ist ein finanziell sehr aufwändiges aber

durchaus notwendiges und sinnvolles Projekt zum Schutz der Gemeindebevölkerung abgeschlossen.

Leider konnten nicht alle Beschlüsse des Gemeinderates wie geplant zur Umsetzung gebracht werden. So ist die Umsetzung des geplanten Um- und Neubaus eines Sportbetriebsgebäudes inkl. Mehrzwecksaales aufgrund der derzeitigen Unsicherheit in der internen Vereinsstruktur derzeit nicht möglich.

Die Referenten und Ausschüsse sind derzeit intensiv mit der Vorbereitung des 1. Nachtragsvoranschlags 2012 und der möglichen Abwicklung von weiteren Projekten beschäftigt. So sind im Jahr 2012 die Sanierung weiterer Straßen und Wege im Gemeindegebiet, die Umsetzung energetischer Projekte (z. B. Erweiterung der Photovoltaikanlage, Fernwärme-Anschluss, etc.) geplant.

Im Bereich der Kinderbetreuung konnte auch heuer wieder die Möglichkeit einer Sommerbetreuung in Kooperation mit dem Verein „Kindernest“ organisiert und angeboten werden. Auch die Nachmittagsbetreuung in der VS Sittersdorf wird ab dem Schuljahr 2012/13 in Kooperation mit dem Verein Kindernest aufrecht bleiben. Für mich als Bürgermeister und Vorsitzenden der SPÖ-Fraktion ist diese

Einrichtung als Serviceleistung an alle berufstätigen Eltern nicht mehr weg zu denken.

In den nächsten Tagen werden meinerseits auch Gespräche mit den anderen Fraktionen über die mittelfristige und zukunftsorientierte Positionierung der Gemeinde Sittersdorf geführt werden. Ziel dieser Gespräche ist die Erstellung eines Leitbildes und eines Prioritätenkataloges für die notwendigen Beschlüsse im Gemeinderat.

Im Herbst 2012 sind zur zusätzlichen Information der Bevölkerung wieder Bürgerinformationsveranstaltungen geplant. Diese Veranstaltungen sollen zur direkten Mitarbeit anregen und Zeit für Diskussionen bieten. Die einzelnen Termine werden noch separat bekannt gegeben. In der Zwischenzeit stehe ich ihnen für persönliche Gespräche und ihre Anliegen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Schließlich möchte ich Ihnen allen anlässlich der bevorstehenden Sommerferien einen schönen und erholsamen Urlaub und allen SchülerInnen eine schöne Ferienzeit wünschen.

Ihr Bürgermeister

LABg. Jakob Strauß

■ Wahl eines Ersatzmitgliedes des Gemeindevorstandes

Herr GR Albert Sitar (SPÖ) wurde nach dem Ausscheiden von GR Peter Duller in der Sitzung des Gemeinderates am 20. April 2012 zum neuen Ersatzmitglied gewählt und von Bezirkshauptmann Mag. Gert-André Klösch feierlich angelobt.

Bürgermeister Labg. Jakob Strauß, Vizebürgermeister Ing. Willibald Wutte und Bezirkshauptmann Mag. Klösch gratulierten zur Wahl und wünschten dem Mandatar für seine verantwortungsvolle Aufgabe viel Glück und Erfolg.



■ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf, 9133 Sittersdorf 100A,
Tel. 04237/2020-0, Fax: 04237/2020-9, e-mail: sittersdorf@ktn.gde.at
Amtsstunden: MO 8.00–18.00 Uhr, DI–FR 8.00–12.00 Uhr.
Redaktion: Birgit Petek, e-mail: birgit.petek@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax:
04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at



■ Änderungen im Sittersdorfer Gemeinderat

Bei der Sitzung des Gemeinderates am 20. April 2012 wurde Frau Dr. Gertrud Schupanz als ordentliches Gemeinderatsmitglied des Sittersdorfer Gemeinderates willkommen geheißen.

Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß und seine beiden Vizebürgermeister Ing. Willibald Wutte und Karoline Schippel gratulierten sehr herzlich und wünschten Frau Dr. Gerti Schupanz viel Glück und Engagement für ihre künftige Tätigkeit. Durch ihre große Erfahrung im Sozialbereich erhält der Familienausschuss mit Frau Dr. Gerti Schupanz eine weibliche Verstärkung, auch im Umweltausschuss wird sie ihre Vorstellungen künftig einbringen. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Erfolg!



■ Berichte aus dem Gemeinderat

Beschluss einer Verordnung der Gemeinde Sittersdorf gem. K-TZG 2008 (Einhebung einer Deckumlage)

Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat mit Beschluss vom 28.09.2011 die Einstellung eines Zuchtstieres bei Herrn Augustinus Stumpf in Sielach und die Förderung des Ankaufs beschlossen. Gleichzeitig wurde die Einführung einer Deckumlage von € 15,- je Sprung festgelegt, welche mittels Verordnung gemäß Kärntner Tierzuchtgesetz 2008 nun ebenfalls einstimmig beschlossen wurde.

KLIEN Klima- und Energiemodellregion Südkärnten: Beschluss einer Fördervereinbarung zwischen der Gemeinde Sittersdorf und dem Verein Regionalentwicklung Südkärnten

Fünf Gemeinden des Bezirkes (Bleiburg, Bad Eisenkappel, Gallizien, Globasnitz, Sittersdorf) haben sich zur Energiemodellregion Südkärnten zusammengeschlossen. Als eine von 37 Regionen Österreichs hat es das Bezirksprojekt 2010 geschafft, in das Förderprogramm des Klima- und Energiefonds aufgenommen zu werden. Als Projektträger fungiert der Verein Regionalentwicklung Südkärnten. Auf Bezirksebene wurde am 13.04.2011 im Verbandsrat der VG Völkermarkt die Kofinanzierung für das Projekt mit € 40.000,- (1. und 2. Projektjahr) aus den für den Bezirk Völkermarkt bereitgestellten IKZ Mitteln einstimmig beschlossen.

Als Ergebnis des 1. Projektjahres (3.8.2010 bis 2.8.2011) wurde aufbauend auf einer Energiebilanz ein Umsetzungs-



konzept erarbeitet, das von der abwickelnden Stelle (Kommunalkredit Public Consulting) einer Fachjury vorgelegt wurde und im Jänner 2012 eine positive Beurteilung erhalten hat. Die Beurteilung bedeutet erneut die Bereitstellung von 60% der Projektkosten durch den Klima- und Energiefonds für das 2. Projektjahr.

Der Finanzierungsplan bestehend aus Bedarfszuweisungsmitteln in der Höhe von € 23.707,52 und Bundesmittel (KLI. EN) in der Höhe von € 35.561,27 wurde einstimmig angenommen.

Rechnungsabschluss 2011 inkl. Kontrollbericht

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 wurde durch das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3, auf seine Richtigkeit hin überprüft und für in Ordnung befunden. Zum Jahresrechnungsabschluss 2011 ist festzustellen, dass dieser positiv erstellt werden konnte und einen Sollüberschuss in der Höhe von € 58.531,09 aufweist.

1. Ordentlicher Haushalt: Soll:		Ist:
Einnahmen:	€ 4.301.644,17	€ 4.494.206,50
Ausgaben:	€ 4.243.113,08	€ 4.187.309,63
Überschuss:	€ 58.531,09	€ 306.896,87

b) Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€ 610.081,02	€ 938.390,55
Ausgaben:	€ 655.260,31	€ 976.787,42
Abgang:	€ -45.179,29	€ -38.396,87

Der Obmann des Kontrollausschusses, GR Paul Stern, bestätigte in seinem Kontrollbericht, dass der Rechnungsabschluss dem Grundsatz der Gesetzmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit entspricht. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf stellte die Jahresrechnung 2011 in den vorliegenden Summen einstimmig fest.

Prüfungsbericht des Amtes der Kärntner Landesregierung über Teilbereiche der Gebarung der Gemeinde Sittersdorf

Das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 – Gemeinden, hat in der Zeit vom 03. – 17.11.2011 gemäß § 102 der K-AGO eine Überprüfung der Gebarung der Gemeinde Sittersdorf durchgeführt.

Folgende Teilbereiche der Gebarung wurden dabei einer Überprüfung unterzogen:

- Kassenbestand
- Kontrollausschuss
- finanzielle Entwicklung der Gemeinde Sittersdorf
- Personal / Zentralamt
- Volksschulen

- Kindergarten
- Wirtschaftshof
- Gebührenhaushalt Wasserversorgung
- Raumordnungsverträge
- Außenstände, offene Forderungen

Das Ergebnis dieser Revision wurde dem Bürgermeister in schriftlicher Form übermittelt und wurde dem Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf zur Kenntnis gebracht.

Reinhalteverband Eisenkappel-Vellach:

Der Reinhalteverband Eisenkappel-Vellach wurde am 01.04.1986 von den Gemeinden Eisenkappel-Vellach, Sittersdorf und der Zellstofffabrik Obir gegründet. Aufgrund der Tatsache, dass dieser Verband keine Aktivitäten aufweist, wurde in der Sitzung der Mitgliederversammlung am 16. Feber 2012 die Übertragung der Darlehen sowie der Anlagenteile an die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach und die anschließende Auflösung des Reinhalteverbandes beschlossen. Dieser Verbandsauflösung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf ebenfalls die Zustimmung erteilt.

Anträge auf Umwidmung (Änderung des Flächenwidmungsplanes):

- a) Wutte Maria, 9141 Tichoja 5 – Parzellen-Nr. 753/2 und 753/3 (z. T), KG Sonnegg, Änderung des Fläwi im Ausmaß von 900 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in Bauland-Dorfgebiet (Änderung des GR-Beschlusses vom 21.12.2010)

- b) Rapold Erwin, 9133 Sielach 2 – Aufhebung von Aufschließungsgebiet im Ausmaß von 1053 m² der Parzelle-Nr. 1096/2, KG Sonnegg, von derzeit Bauland-Wohngebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Wohngebiet
- c) Tazol Josef u. Sieglinde, 9133 Rain 16 – Aufhebung von Aufschließungsgebiet im Ausmaß von 36 m² der Parzellen-Nr. 685/5 und 688, KG Sittersdorf, von derzeit Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet in Bauland-Dorfgebiet

H. Orsini-Rosenberg: Antrag auf Auflösung der öffentlichen Wege 1325/2 und 1330, beide KG Sonnegg

Herr DI H. Orsini-Rosenberg hat den Antrag auf Auflösung und Übertragung der öffentlichen Wege 1325/2 und 1330, beide KG Sonnegg, zum Preis von € 1,80/m² gestellt. Die Kosten für die Vertragserstellung und grundbücherliche Durchführung sind vom Käufer zu übernehmen. Der Gemeinderat stimmte der Auflösung der öffentlichen Wege einstimmig zu.

Schumer Simon, 9133 Proboj 23: Beschluss – Vermessungsurkunde GZ 0124-11-V1-MB vom 01.02.2012 und GZ 0124-11-V1-U vom 08.02.2012 des Vermessungsbüros Oberressl, 9020 Klagenfurt

Herr Simon Schumer, Proboj 23, hat die Teilung der Grundstück-Nr. 70, 72/1 und 76/1, alle KG Proboj, beantragt. Um diese Teilung ordnungsgemäß abwickeln zu können, war gleichzeitig auch eine Mappenberichtigung für die Zufahrt (Parzelle-Nr. 483) notwendig. Dabei wird der bestehende Weg, der laut Mappe vom tatsächlichen Verlauf abweicht, an den Ist-Stand angepasst. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat somit einerseits die Vermessungsurkunde GZ 0124-11-V1-MB vom 01.02.2012 (Mappenberichtigung des Zufahrtsweges PZ-Nr. 483, KG Proboj) als auch die beantragte Grundstücksteilung gemäß Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros DI Karl Oberressl, 9020 Klagenfurt, einstimmig beschlossen.

Jäger Manfred und Lydia, 9123 St. Primus, Nageltschach 9:

- a) Antrag auf Auflösung eines Teilstückes des öffentlichen Weges PZ-Nr. 1163, KG Rückersdorf und Übernahme des bestehenden Zufahrtsweges zum Grundstück 877/3, KG Rückersdorf, in das öffentliche Gut
- b) Beschluss–Vermessungsurkunde GZ 3122 vom 14.02.2012 vom Vermessungsbüro DI Lausegger, Ferlach

Familie Manfred und Lydia Jäger, 9123 Nageltschach 9, haben mit Schreiben vom 10. Feber 2012 den Antrag auf Auflösung eines Teilstückes der Parzelle-Nr. 1163, KG Rückersdorf, sowie Übernahme des bestehenden Zufahrtsweges in das öffentliche Gut, gestellt.

Der Antragsteller erklärte sich im Rahmen der Verhandlungen mit der Entfernung des Lindenbaumes, der die Durchfahrt in Pogerschitzen beeinträchtigt, einverstanden. Hinsichtlich des Zufahrtsweges konnte zwischen den Grundeigentümern hinsichtlich Lage, Breite und Verlauf des Weges ebenfalls ein Konsens erreicht werden. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat den Antrag auf Auflösung des Teilstückes der PZ-Nr. 1163 einer Beschlussfassung unterzogen und die

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
office@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

Vermessungsurkunde GZ 3122 vom 14.02.2012 einstimmig die Zustimmung erteilt.

Müllhaushalt:

Umstellung der Papierentsorgung auf die Haustonne

Die Altpapierentsorgung soll vom derzeitigen System der Sammelbehälter auf ein Haus-Abholssystem umgestellt werden. Dabei wird jeder Haushalt bzw. Gewerbebetrieb mit einer eigenen Papiermülltonne ausgestattet, die im 6-wöchigen Intervall entleert werden soll. Diese Entsorgungsvariante ist für zahlreiche Haushalte zwar bequemer, die dezentralen Bereiche wie Proboj, Blasnitzen, Homelitschach und Sagerberg werden davon allerdings nicht erfasst.

Tourismusgesetz neu – Information der Tourismusbetriebe bzw. Abgabepflichtigen durch die Gemeinde Sittersdorf

Das Tourismusgesetz wurde vom Kärntner Landtag beschlossen und beinhaltet viele Änderungen, die sowohl Vermieter, Tourismusbetriebe, fremdenverkehrsabgabepflichtige Unternehmen und die Aufgabenstellungen der Gemeinde betreffen (Gründung eines Tourismusverbandes, etc.). Aus diesem Anlass fand am 10. Mai 2012 eine Informationsveranstaltung in der Gemeinde Sittersdorf statt, um allen Beteiligten die notwendigen Informationen zukommen zu lassen und evtl. offene Fragen klären zu können.



■ Besuch der Tageswerkstätte im Rüsthaus Miklauzhof

Am 30.03.2012 bekam die FF Miklauzhof Besuch von der Tageswerkstätte Sittersdorf. Kdt. Herbert Mitsche führte die sehr interessierten Besucher durch das gesamte Rüsthaus. Alle Fahrzeuge wurden genauestens erklärt, um den „Informationshunger“ der Besucher zu stillen. Die jungen Gäste durften natürlich auch die Schutzkleidung genauestens unter die Lupe nehmen. Egal ob Jacke, Hose oder der neue Einsatzhelm, alles durfte anprobiert werden. Am Ende des informativen Vormittages gab es noch eine Stärkung, die freundlicherweise von Herrn Mitsche zur Verfügung gestellt wurde. Die FF Miklauzhof bedankt sich recht herzlich für den Besuch!





rosenheim

PANORAMARESTAURANT



Das Familien- und Panoramarestaurant
 Oberrarrach 7 • 9123 St. Primus • Tel. 04237 | 23230
Mai bis September geöffnet • Fam. Jernej
 Küche 11:30-14:00 und 17:00-21:00



Essen wie daham!

Kulinarischer Mix aus:

- bodenständigen österreichischen Gerichten
- leichter Genussküche
- und saisonalen Tagesempfehlungen

Mittags- und Abendmenüs ab € 8,50 Neu!

Spielplatz, Spielecke und Kinderkarte für unsere Kleinen

Dienstags:
Mexikanischer Abend

Freitags:
Fishtag (Calamari, Fischplatte, ...)



www.rosenheim.at

■ 10. Messe „gesund&glücklich“ in Sittersdorf



Am 2. + 3. Juni 2012 fand in der Naturarena Sonnegger See die 10. Messe „gesund&glücklich“ statt. Diese Jubiläumsveranstaltung hatte neben dem vielfältigen Angebot an Vorträgen und Ausstellern auch einige Höhepunkte aufzu-

weisen. Die feierliche Eröffnung wurde mit einem Kulturprogramm der Gemeinde Sittersdorf, an dem die beiden Gesangsvereine MGV Sittersdorf und MPZ TRTA Sittersdorf mitwirkten, eingeleitet. Die Geschwister Kurnik umrahmten das Programm mit ihren schwungvollen Musikbeiträgen. Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß begrüßte zahlreiche Ehrengäste und gratulierte den Organisatoren Annemarie Herzog und Rolf Bickelhaupt zu ihrem tollen Projekt. Eine weitere Attraktion anlässlich des 10-jährigen Jubiläums war auch die Premiere des „gesund&glücklich“-Liedes mit Chris Amrhein & Sandy Kühn. Bei den Kindern war die Alpaka-Familie ein besonderes „Highlight“. Als absoluten Höhepunkt kann man allerdings den Vortrag von Prof. Hademar Bankhofer bezeichnen, der es verstand, das Publikum mit Witz und Charme zu fesseln und die volle Aufmerksamkeit für seinen Vortrag „Mit den 7 großen L gesund & vital durchs Leben“ zu erhalten.

LH Gerhard Dörfler, Landtagspräsident Rudi Schober, SHV-Obmann Gerwald Kitz und Bürgermeister der Nachbargemeinden Eisenkappel und Eberndorf fanden sich anschließend im Ausstellungszelt der Gemeinde Sittersdorf zu einem kleinen Stelldichein, um kulinarische Köstlichkeiten der Familie Ribeschel und Weine der Familie Hanschur zu verkosten. Stellvertretend für die Gemeinde Sittersdorf überreichte AL Birgit Petek gemeinsam mit GR Franz Ribeschel dem Ehrengast Prof. Hademar Bankhofer, der im Zelt der Gemeinde den zahlreichen Autogrammwünschen der Besucher gerne nachkam, einen lukullischen Gruß zur Erinnerung an Sittersdorf.



■ Kindergarten Sittersdorf

Überraschungsbesuch



Der Besuch der AVS-Behindertenwerkstätte in der Volksschule Sittersdorf wurde genutzt, um sich der Gruppe vorzustellen und ihnen unseren Kindergarten zu zeigen. Bei dieser Gelegenheit sorgten wir auch gleich für Unterhaltung und sangen ihnen unsere Sommerfest-Lieder vor.

Tierpark Feld am See



Unser Ausflug in den Tierpark Feld am See war für alle Kinder unseres Kindergartens ein tolles Erlebnis! Schon die Busfahrt war vor allem für unsere jüngsten Kinder schon aufregend. Im ersten Tunnel begannen die meisten zu singen und zu quietschen. Nach einer Wanderung durch den Wildpark begeisterte uns das

Museum! Die Fischwelt mit unzähligen Süßwasserfischen, sowie die Afrika- und Grizzlywelt brachte alle Kinder zum Staunen! Die Größe der Giraffe, des Tigers oder der Bären war für unsere Kleinen natürlich ein Riesenerlebnis! Nach einem Besuch des Streichelzoos und des Spielplatzes kletterten alle Kinder wieder erschöpft in den Autobus und traten die Heimreise an.



Kärntner Landesversicherung – Ballspende !

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Kärntner Landesversicherung für die gespendeten Bälle - daraus wurden einige lustige *Mäuse* gebastelt und natürlich sehr viele fürs Fußballspielen aufgeblasen! Dankeschön !



Kindergarten-Olympiade 2012

Im Stadion Völkermarkt fand am 23. Mai 2012 die Kindergarten-Olympiade 2012 statt. Zahlreiche Gruppen aus sämtlichen Kindergärten des Bezirkes nahmen an der von Frau Rita Graf organisierten Veranstaltung teil und stellten ihre sportlichen Leistungen unter Beweis. Angesichts der hohen Temperaturen waren alle Teilnehmer SIEGER! Auch die Gruppe des



Kindergartens Sittersdorf schlug sich tapfer und wurde mit einem Eis von Vzbgm. Karoline Schippel belohnt.

Familienausflug in die Walderlebnisswelt



Am 15. Juni 2012 nahmen insgesamt 66 Personen (32 Erwachsene und 34 Kinder) an unserem Familienausflug in die Walderlebnisswelt am Klopeinersee teil.

Ein wunderschönes Ausflugswetter machte diesen Tag für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Tag! Wir trafen uns bei der Walderlebnisswelt Klopein und kletterten, rutschten, balanäerten, schaukelten mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden um die Wette. Mit dem Bummelzug machten wir dann eine Rundfahrt zum Klopeinersee, Turnersee und Kleinsee und hatten viel Spass, denn unsere Kinder durften sogar Lokomotivführer sein! Beim Grinzing-Heurigen Kummer kehrten wir ein und belohnten uns mit gutem Essen. Müde, aber mit einem Tag voll toller Erlebnisse ging es abschließend wieder nach Klopein zurück!

Besuch der Obir-Tropfsteinhöhlen

Die Einladung in die Obir-Tropfsteinhöhle kam sehr kurzfristig und völlig überraschend. Trotz eines vollen Terminkalenders im Juni haben unsere 11 Vorschulkinder diese Einladung sehr gerne angenommen und waren einen ganzen Vormittag in der Obir-Tropfsteinhöhle auf Erkundungstour unterwegs. Nach der interessanten Führung durch das Stollensystem des Obir-Massivs zeigten sich unsere „Großen“ schwer beeindruckt von den Stalagmiten, Stalaktiten, Grünalgen, dem unterirdischen See und den mächtigen Salzkristallen! Vielen Dank an die Sponsoren und Betreiber der Tropfsteinhöhle!

■ Tag der Sicherheit im Gemeindegarten Sittersdorf

„Spielen Sie nicht mit dem Leben Ihres Kindes – Sichern Sie es richtig!“ lautet das Credo der Kärntner Landesversicherung, die ihren diesjährigen „Tag der Sicherheit“ dem Thema Kindersicherheit im Auto gewidmet hat. Um schon bei Kindern das Bewusstsein für dieses Thema zu stärken besuchten Regionaldirektor Hubert Pleschounig und Regionalleiter Wolfgang Kristan von der KLV gemeinsam mit Bgm. Jakob Strauß, Vzbgm. Karoline Schippel und Amtsleiterin Birgit Petek den Gemeindegarten in Sittersdorf.

Jedes zweite bei einem Autounfall getötete Kind könnte noch leben, wenn es im Auto richtig gesichert worden wäre. Die Vereinigung der Österreichischen Länderversicherer, zu der auch die Kärntner Landesversicherung zählt, kämpfte im Rahmen des diesjährigen „Tag der Sicherheit“ für mehr Sicherheitsbewusstsein bei Erwachsenen!

Bewusstsein stärken. Hubert Pleschounig, Regionaldirektor der Kärntner Landesversicherung: „Niemand will sein Kind absichtlich einer Gefahr aussetzen – aber Gedankenlosigkeit hat bei Kindern im Auto oft grausame Konsequenzen. Gerade deshalb möchten wir das Bewusstsein stärken, wie wichtig die richtige Sicherung unserer Kinder im Straßenverkehr ist!“. Gerade auch die Erwachsenen sind deshalb aufgefordert mit gutem Beispiel voranzugehen; nicht nur der Kinder wegen, sondern auch zu ihrer eigenen Sicherheit. „Wir wollen zu mehr Aufmerksamkeit auffordern. Das Ganze soll aber nicht mit erhobenem Zeigefinger geschehen“, so Wolfgang Kristan, Bezirksleiter der Kärntner Landesversicherung, „wir wollen vielmehr auf sympathische Art und Weise und über die Kinder eine Bewusstseinsänderung erreichen.“



Sicherheits-Gurtpolster. Aus diesem Grund wurden von der KLV bei Infotagen in mehreren Kärntner Kindergärten „Sicherheits-Gurtpolster“ verteilt. Bei Sicherungen in Dreipunktgurtsystemen oder auf Sitzerrhöhungen wird der Verlauf des Schultergurtes von Kindern manchmal als unangenehm empfunden. Hubert Pleschounig: „Unser Sicherheits-Gurtpolster, der im Schulter- und Halsbereich für einen angenehmen Tragekomfort sorgt und damit die Sicherheitsakzeptanz verbessert, sorgt hier für Abhilfe.“

Erwachsene als Vorbilder. Die kostenlosen Gurtpolster sollen im täglichen Gebrauch die Aufmerksamkeit für Sicherheit im Auto erhöhen. Jakob Strauß, Bürgermeister von Sittersdorf: „Erwachsene müssen sich ihrer Vorbildrolle bewusst sein, denn es ist auffällig, dass gerade in jenen Autos die Kinder nicht richtig angegurtet sind, in denen auch der Lenker auf den Gurt verzichtet.“ Für die Eltern gab es deshalb eine kleine Broschüre, in der sie Tipps zur richtigen Kindersicherung finden.

Amtsleiterin Birgit Petek, Vzbgm. Karoline Schippel, KLV Regionaldirektor Hubert Pleschounig, KLV Marketingleiterin Mag. Sonja Steger, Kindergärtnerin Sigrid Skubel, Kindergartenleiterin Doris Kraiger, KLV Bezirksleiter Wolfgang Kristan und Bgm. Jakob Strauß (von links)

■ Kooperation mit der Tageswerkstätte in Sittersdorf - kooperacija z dnevno delavnico v Žitari vasi

Die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse der Volksschule Sittersdorf verlegten am 5. und 6. Juni 2012 die Werkstunden in die Tageswerkstätte Sittersdorf. Gemeinsam mit den Klienten stellten die SchülerInnen Nistkästen für den Vatertag her. Nach einer kurzen Einführung des Werkstättenleiters konnten die SchülerInnen mit dem Zusammenbauen der bereits vorgeschneittenen Teile beginnen. Es wurde fleißig gebohrt, geschraubt und genagelt. Jeder Handgriff musste passen.

5. in 6. junija so doživeli šolarji in šolarke tretjega in četrtega razreda posebne ure brkljanja. Preložili so pouk v prostore dnevne delavnice v Žitari vasi in tam pripravili darila za očetov dan. Vsi so se izkazali za prave mojstre mizarstva, kajti valilnice za žuželke so bile posrečene in povrh tudi dragoceno darilo.



■ Aus gesunden Kindern werden gesunde Erwachsene / zdravi otroci postanejo zdravi odrasli



Die gesunde Ernährung hat in unserer Schule einen großen Stellenwert. Sie hat nicht nur auf die körperliche Entwicklung und auf das Wachstum einen Einfluss sondern auch auf die Leistung, die Konzentration und die Aufmerksamkeit der Kinder in der Schule. Umso wichtiger ist es, dass alle Schulpartner auch in diesem Bereich gut zusammenarbeiten, um

die SchülerInnen beim Lernprozess bestmöglich zu unterstützen. Bereits vor zehn Jahren haben wir mit dem Projekt „Gesunde Schuljause“ begonnen. Seit damals bereiten Eltern einmal im Monat für alle SchülerInnen einer Klasse eine gesunde Schuljause vor. Unser Körper braucht aber täglich wertvolle Nährstoffe. Deshalb haben wir im März 2012 die diplomierte Ernährungsberaterin, Frau Wilma Bürger, zu uns in die Schule eingeladen. Sie hat den SchülerInnen, Eltern und Lehrerinnen der Volksschule Sittersdorf und St. Philippen ob Sonnegg erklärt, was ein gesundes Frühstück und eine gesunde Schuljause beinhalten sollen.

Na naši šoli polagamo važnost na zdravo prehrano.

Zdrava prehrana ne vpliva samo na otroški razvoj telesa in rast, temveč pospešuje njihovo zmogljivost, koncentracijo in pozornost v šoli. Že pred desetimi leti smo na naši šoli uvedli projekt „Zdrava malica“. Od takrat naprej pripravljajo starši enkrat na mesec za vse šolarje in šolarke vsakega razreda zdravo šolsko malico. Naše telo potrebuje namreč vsak dan dragocene hranilne snovi. Marca 2012 smo povabili na našo šolo diplomirano svetovalko za prehrano gospo Wilmo Bürger. Pojasnila je vsem šolskim partnerjem, kaj naj bi vsebovala zdrav zajtrk in zdrava šolska malica.

Was gehört in die Jausenbox?

Kaj damo za malico?

Welche Nahrungsmittel benötigt ein Kind in der Früh und am Vormittag in der Schule?

Katera živila potrebujejo otroci zjutraj in dopoldne v šoli?

Frau Bürger erklärt,

- wie die Leistungskurve aussieht, wenn die SchülerInnen Weißmehlprodukte oder zuckerhaltige Speisen und Getränke jausnen

- wie die Leistungskurve aussieht, wenn die SchülerInnen Obst, Gemüse, Vollkornprodukte und zuckerfreie Getränke zu sich nehmen



• **Der Unterschied ist gravierend!!!!!!!!!!!!**

• ***Bili smo presenečeni od rezultata storilnostne krivulje!!!!!!!!!!!!***

In den darauffolgenden Tagen haben wir uns intensiv in den einzelnen Klassen mit diesem Thema beschäftigt. Es wurden Plakate für die Pausenhalle gestaltet und verschiedene Rezepte ausprobiert.

V naslednjih dneh smo se v posameznih razredih poglobili v tematiko zdrave prehrane. Oblikovali smo plakate in preizkušali različne recepte.

Die Ernährungspyramide ist in unserer Pausenhalle nicht zu übersehen. Alle Informationen wurden in einer Broschüre zusammengefasst und mit vielen Rezepten und Tipps ergänzt. Sie soll ein Leitfaden für die tägliche Zubereitung des Frühstücks und der Jause, aber auch für die monatliche gesunde Jause sein. Diese Broschüre können Sie in unserer Schule erwerben.

■ Ein Segen besonderer Art

Am 1. Juni 2012 hatten wir in der Volksschule Sittersdorf hohen Besuch. Ein indischer Bischof stattete uns im Beisein der Familie Glinik einen Besuch ab. Herr Selvester Ponnuthan ist katholischer Bischof in Punalur in Kerala, das liegt im Süden von Indien. Auf dem Globus zeigte er uns, wo er zuhause ist. Er war begeistert von unserem herzlichen Empfang und von unserer Gastfreundschaft. Als Dankeschön sang auch er uns ein Lied in seiner Muttersprache vor. Zum Schluss segnete er noch alle SchülerInnen und Lehrerinnen und versprach uns, bei seinem nächsten Österreichaufenthalt wieder in die Volksschule Sittersdorf zu kommen.

Der Bischof gab den Kindern unserer Schule eine Lebensweisheit mit auf den Weg. In Indien wird allen Kindern von Klein auf gelehrt, dass sie

1. die Mutter
2. den Vater
3. den Lehrer/ die Lehrerin und
4. Gott

respektieren sollen. Über die Reihenfolge waren nicht nur die SchülerInnen erstaunt!!!





■ Gemeindeprojekt - projekt o občini

Die SchülerInnen der 3. Klasse waren längere Zeit mit dem Erkunden und Kennenlernen der Heimatgemeinde Sittersdorf beschäftigt. Ihre Aufgabe war es zuerst in Projektarbeit theoretisches Wissen zu erlangen. Dieses Wissen wurde in einem selbstverfassten Buch festgehalten. Danach mussten Plakate zu den einzelnen Themenbereichen gestaltet werden. Erst dann wurden einzelne Themen erläutert und vertieft. Doch viele Erläuterungen waren nicht nötig. Den krönenden Abschluss des gesamten Projektes bildete der Besuch des Gemeindeamtes und die Befragung des Bürgermeisters.



An dieser Stelle gilt ein Dank unserem Bürgermeister Herrn LAbg. Jakob Strauss für seine Bereitschaft und Herzlichkeit. Ebenso der Vizebürgermeisterin Karoline Schippel, der Amtsleiterin Birgit Petek und Herrn Kresnik Josef, die sich Zeit für ihre jüngsten BürgerInnen genommen haben.

Šolarji in šolarke tretjega razreda so se nekaj časa bavili z raziskavanjem in spoznavanjem domače občine Žitara vas. Vso znanje so strnili v samostojno oblikovani knjigi. Tudi plakati niso smeli manjkati. Kot zaključek našega projekta smo si zasnovali obisk občinskega urada ter povpraševanje našega župana. Hvala gospodu Jakobu Strauss-u, gospe Karolini Schippel, gospe Birgit Petek in Josefu Kresnik-u, da so si vzeli časa za najmlajše občane.



Ein Geschenk der besonderen Art hatte Jacqueline Tazol für den Bürgermeister parat - sie überraschte ihn mit einem 4-blättrigen Kleeblatt, das ihm viel Glück bringen soll!

■ Pubertät – die Zeit, wenn die Eltern schwierig werden“



Zu diesem Thema referierte Frau Dr. Karin Kaiser – Rottensteiner, Pädagogische Psychologin, Erwachsenenbildnerin und selbst Mutter von drei Kindern, am Montag, den 23. April 2012 im Orts- und Gemeindezentrum in Sittersdorf.

Frau Dr. Karin Kaiser – Rottensteiner fesselte mit ihren Ausführungen die zahlreichen ZuhörerInnen, denn die Pubertät ist

für Eltern eben kein Wunschkonzert, sondern eine tägliche Herausforderung.

Die Pubertät wird immer als „Geist“ gesehen. Eltern erzählen stolz von den ersten Gehversuchen ihrer Kinder oder vom ersten Schultag. Das Thema Pubertät hingegen wird

aber von „Angst und Schrecken“ beschattet.

Es ist in unserer heutigen Gesellschaft für Jugendliche aber auch viel schwerer, als noch für ihre Eltern in ihrer Jugendzeit. Der Umbau der „Baustelle“ Körper, Seele und Geist beginnt immer früher und ist eine Herausforderung für alle Familienmitglieder. Dieser ist aber notwendig, damit aus Kindern selbständige und lebensfähige Erwachsene werden.

Burschen und Mädchen differenzieren sind in ihrer Entwicklung. Eltern sollen den Jugendlichen in dieser schweren Zeit ein „Nest“ bieten und ihnen die Tür zu ihrer Kindheit jederzeit offen halten. Gespräche helfen Eltern und Jugendlichen, diese schwierige Zeit heil zu überstehen.

Im Anschluss an diesen hervorragenden Vortrag hatten die ZuhörerInnen auch noch die Möglichkeit, Fragen zu konkreten Beispielen zu stellen.

gesunde
gemeinde 

■ **Geburten**

Wicher Julian 23.05.2012
 Serajnik Jona Marco 22.05.2012
 Jesse Samuel Renè 03.05.2012
 Leitner Emily Sarah 05.04.2012



Krainz Jannik
16.05.2012



Omelko Marie Nina
02.05.2012

■ **Hochzeiten:**

Kitz Christoph u. Sibečnik Christina



Marketz Viktor, 85



Wutte Johann, 80



Lipus Florian, 75



Pök Elfriede, 75



Hobel Helene, 75



Jernej Monika, 70



■ **Todesfälle**

Jernej Hildegard 30.03.2012
 Stuck Gerda 16.04.2012
 Mischitz Mathilda 28.04.2012
 Korpitsch Anna 04.05.2012
 Petek Josef 08.05.2012

■ **Geburtstage / Ehrungen / Jubiläen**

90. Geburtstag
 Nortschitsch Helene

85. Geburtstag:
 Marketz Viktor
 Schmidt Maria

80. Geburtstag
 Wutte Johann

75. Geburtstag
 Pök Elfriede
 Hobel Helene
 Lipus Florian

70. Geburtstag
 Krainz Walter
 Jernej Monika
 Komposch Wilhelm
 Karpf Hermann



Nortschitsch Helene, 90

■ Sittersdorfer Pensionisten auf langer Fahrt



Mit der k. u. k. Nostalgiebahn ins Wocheinertal, dann durch das Triglavmassiv in einem 100 Jahre alten Tunnel ins Soča-Tal bis hin zu den reifen Kirschen und Marillen in das bekannte slowenische Weingebiet Brda/Collio unternahmen kurz nach Pfingsten 47 Sittersdorfer Pensionisten unter der Reiseleitung von Frau Annemarie Kanzian (auch der frühere Bürgermeister war dabei) einen anstrengenden aber schönen fast 18-stündigen Tagesausflug. Während es bei der Anfahrt nach Bled noch angenehm warm war, verspürte man nach dem Tunnel einen großen Wechsel. Durch den Meereseinfluss wurde es sehr warm und schwül. Vom höchsten Punkt des Weingebietes kann man bei klarem Wetter schon das Adriatische Meer sehen. Im Schloss Dobrovo wurde das Mittagessen eingenommen, wobei man noch auf weitere Pensionistengruppen aus Österreich stieß, woraus sich eine etwas längere Mittagszeit ergab.



Durch den Weingarten ging es zur Besichtigung eines sehr großen genossenschaftlichen Weinkellers mit anschließender Weinverkostung mit musikalischer Umrahmung. Auch einige Lieder wurden angestimmt. 14 Tage gibt es in Brda das Fest der Kirschen. Sie werden überall angeboten. Wo man hinschaut, gibt es Kirschbäume mit reifen Kirschen, überall fast mit der Hand greifbar. Natürlich müssen diese aber erst geklaubt werden. Der großen Nachfrage konnte nur stufen- und abschnittsweise Rechnung getragen, daher wurden auch schon Marillen angeboten.

Auf derselben Route ging es zurück. Die Bahnfahrt war wieder lang und am Abend meldete sich bei allen der Hunger, deshalb schritt man bei Kranj noch zur kräftigen Stärkung vor der Heimfahrt.



Že cesar Franz-Jozef je zgradil železniško progo iz Bleda v Bohinj in predor skozi triglavski masiv v dolino Soče do Trsta. Tja so se podali žitrajski penzionisti na enodnevni izlet, da bi v vinskem okraju Brda na Primorskem uživali toplo in prijetno vreme, vino, češnje in marelice. Bil je dolg dan, ki je prinesel mnogo lepega in zanimivega. Hvala organizatorjem. (RJ)

■ Ausschuss-Obmann GR Gerhard Koller setzt Akzente

TOURISMUS:



Badebetrieb am Sonnegger See

Die hohen Temperaturen der letzten Tage laden zu einem Badetag in die Naturarena Sonnegger See geradezu ein. Neben der großen Liegewiese, dem Kinderspielplatz und der Wasserrutsche bietet der Sonnegger See Erholung für Groß und Klein. Nutzen Sie daher die Möglichkeit einer individuell auf sie abgestimmten Eintrittsmöglichkeit durch den Kauf einer Saisonkarte 2012.

Eintrittspreise 2012

Tageskarte:	Erwachsene	€ 2,70
	Kinder	€ 1,70
Saisonkarte:	Erwachsene	€ 27,-
	Kinder	€ 16,-

Attraktion „Walking ball“ am Sonnegger See

Im Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Energie wurde versucht, neue Akzente für den Badebetrieb zu setzen. Ein geplanter Event ist der Einsatz eines „Walking balls“. Folgende Termine (jeweils von 11 – 17 Uhr) sind dafür vorgesehen:

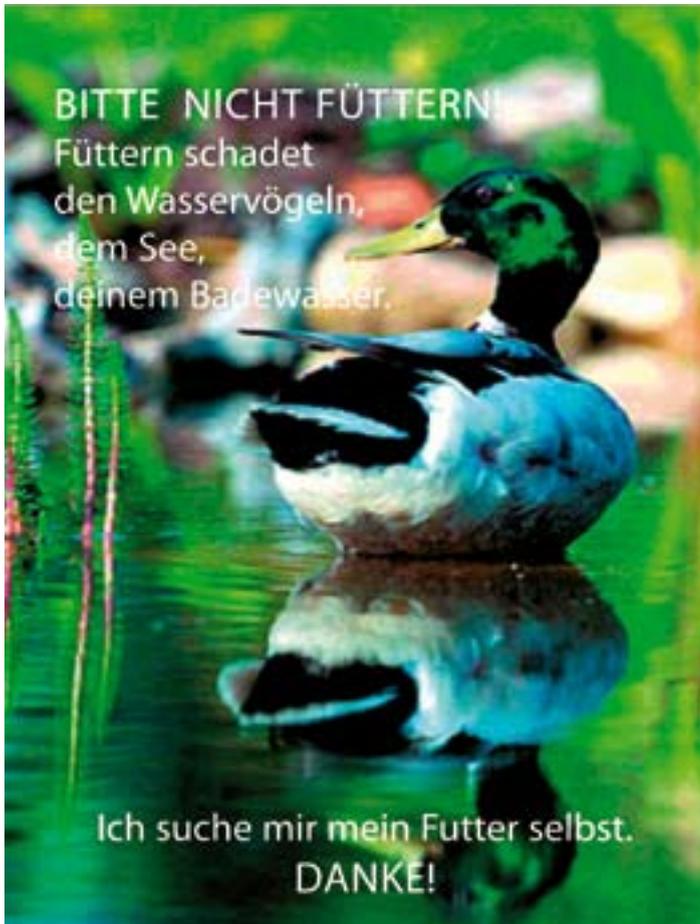
SO, 15. Juli 2012

FR, 20. Juli 2012

DO, 26. Juli 2012

Wir wünschen schon jetzt viel Spaß dabei !





Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend, die Gemeinde Sittersdorf wird im Sommer ein Beach-Volley-Ball- Turnier organisieren. Das Turnier wird am Volleyballplatz am Sonnegger See durchgeführt. Alle Gemeindebürgerinnen und Bürger sowie die Vereine der Gemeinde Sittersdorf sind recht herzlich zum Mitwirken eingeladen.

Voraussetzungen:

Mannschaft mit 4 Spielern ausschließlich Bürger der Gemeinde Sittersdorf. Nenngeld € 20,- pro Mannschaft

Anmeldung:

Die Anmeldung ist bis 20. Juli 2012 bei der Gemeinde Sittersdorf per Email (sittersdorf@ktn.gde.at) oder bei Herrn GR Gerhard Koller unter 0664-4537024 möglich.

Nach Nennungsschluss werden die Spielpaarungen ausgelost und die Spieltermine festgelegt. Bei genügend Mannschaften wird das Turnier mit einem Viertel-, Halbfinale und einem Finalspiel ausgetragen.

Mit freundlichen Grüßen für die Gemeinde Sittersdorf
LAbg. Jakob Strauß, Bürgermeister
GR Gerhard Koller, Ausschuss-Obmann

Kelag-Nachwuchs-Camp 2012

Das Kärntner Fußball-Nachwuchs-Camp findet auch heuer wieder vom 13.08. – 17.08.2012 in Sittersdorf (Sportplatz Pfannsdorf und Sonnegger See) statt. Unter der Regie von Richie Urank und vielen bekannten Fußballgrößen sollen Kinder von 5 – 15 Jahren für den Fußball begeistert werden. Konditions- und Techniktraining steht ebenso am Programm wie Spiel und Spaß am Sonnegger See. Jedes Kind erhält ein T-Shirt, einen Fußball sowie zahlreiche weitere Sponsorartikel. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer eine CD mit den schönsten Augenblicken zur Erinnerung zugesandt.

Im Jahr 2011 fand auch ein Promi-Spiel mit Ex-Nationalspieler Walter „Schoko“ Schachner statt, dessen Reinerlös einem sozialen Zweck zugeführt werden konnte.

Anmeldungen sind ab sofort unter www.FNC.CC oder unter 0676/4445711 möglich. Broschüren und Anmeldeblätter liegen in der Gemeinde Sittersdorf auf!

UMWELT:

Flurreinigung 2012



Nachdem der erste Termin für die Flurreinigung aus Witterungsgründen abgesagt wurde, versammelten sich am Samstag, den 21. April 2012, zahlreiche freiwillige Helfer an den beiden Ausgangspunkten am Gemeindeamt und am Sonnegger See. Die Naturliebhaber und Umweltschützer sammelten den herumliegenden Müll in ihre Säcke, welche dann von der Feuerwehr Altendorf bzw. vom Wirtschaftshof der Gemeinde Sittersdorf eingesammelt und zur zentralen Abladestelle gebracht wurden. Es ist immer wieder bemerkenswert, mit welchem Fleiß und Einsatz vor allem die Kinder und Jugendlichen bei der Sache sind! Als Belohnung für die anstrengende Tätigkeit gab es im Anschluss für alle Teilnehmer ein Wiener Schnitzel und Getränke im GH Rose!

Allen Helfern ein herzliches „Dankeschön“ für ihre Mithilfe!

Umstellung der Altpapier-Entsorgung durch Hausmülltonne

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde die Umstellung der Altpapier-Entsorgung vom derzeitigen zentralen Sammelsystem (Müllinseln) auf die Hauspapiertonne beschlossen. Das bedeutet, dass jeder Haushalt im zentralen Entsorgungsbereich in der 37. Kalenderwoche einen eigenen Papierbehälter erhält. Die Aufstellung der Papiertonnen erfolgt durch die Firma Gojer. Diese Umstellung des Altpapier-Sammelsystems bedeutet für unsere Gemeindebürger eine erhebliche Erleichterung.

Der Termin für die 1. Abfuhr bzw. die Entleerung der Altpapierbehälter wurde für Mittwoch, den 17. Oktober 2012 festgelegt. Die weiteren Abfuhrtermine erfolgen dann im 6-Wochen-Rhythmus.

■ Freiwillige Feuerwehren



FF Miklauzhof – Maibaumaufstellen

Zum traditionellen Maibaum-Aufstellen lud die Freiwillige Feuerwehr am 30. April 2012 nach Miklauzhof. Mit Unterstützung der Firma Krische Trans wurde der von Herrn Christoph Steinacher gespendete Maibaum im Handumdrehen aufgestellt. Beim anschließenden Umtrunk im Rüsthaus stellte sich Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß mit einer Spende für die Kameradschaftskasse ein.

FF Altendorf – Florianimesse in St. Andrä

Bei der Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehr Alten-



dorf am 5. Mai 2012 bei der Filialkirche St. Andrä wurde zu Ehren des Hl. Florian Schutzpatron aller Feuerwehren eine Messe abgehalten. Gemeinsam mit dem Pfarrer Martin Horwat und der Bevölkerung sowie dem Kirchenchor St. Philippen wurde eine festliche Messe zelebriert. Es freut uns auch das die Jugend bereit ist für die Feuerwehr. Wir dürfen für das kommende Probejahr – Golautschnig Martin und Michael sowie Orgl Stefan anmelden und freuen uns über ihren Beitritt. Gratulation auch zur LKW- Führerscheinerprüfung an Komar Alexander & Raunicher Peter.

Die Kameradschaft lud im Anschluss auf Florianischnitten ein. Die Getränke sponserte Bürgermeister LAbg. J. Strauß.



FF Miklauzhof – Ausflug nach Bayern

„Reif für die Inseln“ hieß vom 17-19 Mai für die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof.

Der heurige Ausflug führte die Florianiejünger ins bayerische Unterland. Angefangen mit einem Schiffsausflug am Königssee, wo wir die Halbinsel St. Bartholomä besuchten, führte uns das Busunternehmen Lassnig mit Fahrer Harry nach Berchtesgarden. Nach einem mehr als ausgiebigen Mittagessen, genossen wir den Nachmittag in der kulturreichen Altstadt.

Der zweite Tag führte uns über den Chiemsee zur Herreninsel wo wir das Schloss Herrenchiemsee bewundern durften. Dieser prunkvolle Bau begeisterte sowohl alt als auch jung und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Anschließend verbrachten wir einen schönen Nachmittag in der Münchner Innenstadt. Hierbei durfte natürlich der Schaufensterbummel in der Marienstraße, der Besuch im Augustiner Bräu sowie im Hofbrauhaus nicht fehlen.

Am dritten Tag konnten wir nach einem ausgiebigen Frühstück den Airport in München genauestens besichtigen. Die gewaltigen Ausmaße und die logistischen Meisterleistung welche auf so einem großen Areal im Hintergrund bewältigt werden müssen, faszinierten alle 32 am Ausflug teilnehmenden Kameraden.

Nach dem Mittagessen im Gasthof Lintsche, konnten wir noch die BMW Welt in Augenschein nehmen. Am Ende des Tages waren jedoch alle wieder froh auf heimischen Boden angekommen zu sein.

Rückblickend war es ein sehr schöner Ausflug bei dem wir uns auf bevorstehende Sommerfest, das am 21. und 22. Juni stattfindet, erholen konnten. Für Stimmung sorgen die beiden Gruppen „Kärntner Showexpress“ und die „Jungen Zillertaler“. Auf euer kommen freut sich die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof.



Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

■ **Veranstaltungskalender**
Terminvorschau

JULI 2012

- 14. Zeltfest der FF Altendorf
- 15. Feldmesse mit Frühschoppen der FF Altendorf
- 20. + 21. Musikfestival Acoustic Lakeside, Sonnegger See
- 21. Sommerfest der FF Miklauzhof
- 22. Feldmesse mit Frühschoppen der FF Miklauzhof
- 29. Pfarrfest St. Philippen

AUGUST

- 3. + 4. Open-Air des SPD TRTA Žitara vas
- 12. intern. Harmonikatreffen am Sonnegger See (Seestüberl)
- 13. – 17. Kelag-Fußball-Nachwuchs-Camp am Sportplatz Pfannsdorf
- 14. Jahreskirchtag der FF Rückersdorf
- 15. Frühschoppen der FF Rückersdorf
- 25. Gehöftwanderung am Sagerberg
- 26. Dorffest der DG St. Philippen

SEPTEMBER

- 16. Rosalia-Kirchtag am Hemmaberg
- 23. 9. Sittersdorfer Weinfest



■ **Jugendförderverein Rückersdorf**

Der neu gegründete Jugendförderverein Rückersdorf (Feuerwehr und Fußball) mit Simon Hrovat und Peter Duller ist schon sehr aktiv. Eine Feldmesse mit Pfarrer H. Rosenzopf und Jugendchorbegleitung, eine Lederhosen-Trachten-Modenschau, ein Oldtimer Traktorentreff, einen Flohmarkt mit viel Musik und guter Laune gab es am Sonntag, den 17. Juni. Weitere Initiativen sollen folgen. (RJ)



Kärntner Blumenolympiade 2012

Anmeldungen

zur Kärntner Blumenolympiade 2011 sind noch bis
17. Juli 2012 möglich.

Gemeinde Sittersdorf: 04237/2020-20

Die Teilnahme ist in folgenden Kategorien möglich:

- Gasthöfe und Hotels
- Bauernhöfe und Buschenschanken - bewirtschaftet
 - Gewerbebetriebe und Pensionen
 - Privathäuser mit Balkon und Garten
- Siedlungen und Wohnstraßen - Wohnblöcke
 - Fenster-, Blumenschmuck
 - Sonderobjekte
 - Öffentliche Gebäude
 - Kindergärten - Schulen



Vsi prisrčno vabljenil

Die Referentin :
2. Vizebürgermeisterin Karoline Schippel, e.h.

Der Bürgermeister:
LAbg. Jakob Strauß, e.h.

Solartechnik und Bio-Energie

WIR HALBIEREN IHRE HEIZKOSTEN Holz *die Sonne* ins Haus



Wärmepumpe

Wir garantieren eine kompetente Energieberatung für alle aktuellen Systeme mit über 30jähriger Erfahrung im Bau von Solaranlagen und Bioheizungstechnik.



Solaranlagen

Mit Abstimmung aller Heizungsfaktoren ist die Halbierung Ihrer Heizkosten möglich.

Selbstverständlich beraten wir Sie in allen Fragen der Förderungsmöglichkeiten.

Ein versiertes Montageteam gibt Ihnen die Sicherheit einer komfortablen Funktion für Jahrzehnte.



Pellets- und Hackschnitzelheizung



Holzvergaser-Zentralen

Werner Findenig
INSTALLATEURMEISTER

A-9125 Kühnsdorf, Mittlern, Hauptstraße 64
Tel. 04232/6222, Mobil 0664/3416667
Fax 04232/5320, email: wfindenig@aon.at
www.findenig.com

<p>21.-23. September WILLFIT UMAG € 145,- Bus, 2 x HP Village Sol Garden Istra**** Fitnessprogramm mit Willi Pinter</p>	<p>Bei uns buchen Sie ohne Buchungsgebühr* Flugreisen, Hotels weltweit, Kreuzfahrten und vieles mehr</p> <p>*ausgenommen Ticket Service Charge bei Flug-only-Buchungen</p>
<p>7. und 21. Oktober MUSICAL SISTER ACT € 99,- Bus und Musical-Ticket</p>	
<p>22.-25. Oktober MEDUGORJE € 268,- ROMANJE / WALLFAHRT Bus, 3 x HP, 1 Picknick</p>	

SIENENIK
EBERNDORF-DOBRLA VAS / TELEFON 04236/2010.12

1. KÄRNTNER ERLEBNIS-PARK PRESSEGGERSEE

NEUERÖFFNUNG *Neu!* unseres See-Restaurants mit Terrasse am 28. April 2012.

ÖFFNUNGSZEITEN
Mai bis Oktober
9⁰⁰ bis 18⁰⁰




Das tu ich für mich! **SOMMERAKTION**

VITALSTUDIO ELVIRA
Institut für Physiotherapie, Massage, Kosmetik, Hand- und Fußpflege GmbH
Gemeindezentrum 100A, 9133 Sittersdorf
Tel.: 04237 / 20175

- Entspannungsmassage Gesicht € 21,-
- Kurpackung für beanspruchte Hände inkl. Maniküre € 25,-
- Nagelverstärkung mit French € 25,-
- Aromaöl-Rückenmassage € 19,-
- Ganzkörperpeeling mit Meersalz und Aromaöl € 35,-
- Ohrkerzen-Behandlung € 24,-

Achtung!
Neue Öffnungszeiten ab 1. Juli 2012
Montag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr
Termin nach Vereinbarung

Angebot gültig bis 31.08.2012

Ermäßigter Eintritt mit Ihrer Kärnten-Card

A-9620 Presseggensee
Telefon: +43 4282 / 3388
E-Mail: info@erlebnispark.cc

www.erlebnispark.cc

Badespaß inklusive

